

Julia Schaal

Dipl. Orthoptistin

ÜBER DIE ORTHOPTIK:

Speziell mir ist es besonders wichtig, dass bereits die ganz Kleinen gut betreut werden, sodass keine grösseren Einschränkungen in Sehentwicklung entstehen.

Ich betreue Kinder ab dem 4. Lebensmonat und kann bereits ab diesem Alter einen Strabismus (ab 6. LM), Lidfehlstellungen, Refraktionsfehler wie Anisometropien, Myopien im Rahmen einer Frühgeburtlichkeit, sowie Hyperopien mittels Skiaskopie diagnostizieren. Je nach Ausprägung und Alter des Kindes könnte ich dementsprechend frühzeitig agieren, Folgen vermeiden und eine bestmögliche Sehentwicklung unterstützen.

Des Weiteren spielen die Kinder ab dem 4. LJ eine grosse Rolle in meiner Sprechstunde. Es ist wichtig den Kindern für den Schuleintritt optimale Voraussetzungen zu schaffen. In vielen Fällen lässt sich nicht allein anhand der Sehtest-Prüfung eine Beeinträchtigung nachweisen und die Beschwerden kommen erst mit den ersten Schuljahren, bei denen eine Umstellung in der allgemeinen Leistungsforderung erfolgt, sowie gleichzeitig starke Anforderungen an das Sehen.

Besonders bei Konzentrationsschwierigkeiten, häufigen Kopfschmerzen, einem Verdacht oder bereits diagnostizierter Legasthenie kann eine orthoptische Untersuchung sinnvoll sein.

Ein dritter wichtiger Schwerpunkt meiner täglichen Arbeit ist das Gebiet der Neuroorthoptik, welches die Diagnostik, Therapie und Rehabilitation von Patienten mit Schwindelsymptomatik, Doppelbildern bei Augmuskellähmung, sowie Sehstörungen in Folge neurologischer Erkrankungen, umfasst.

Da ich Patienten aller Altersgruppen betreue, ist der oftmals verwendete Begriff "Sehschule" etwas irritierend, dieser stammt jedoch aus früheren Zeiten.

Ich heisse Sie herzlich in unserer Orthoptik willkommen!

Freundliche Grüsse



Julia Schaal